

Wales

Der Norden

22 Wandertouren



Christina Schneider

wanderführer

Wales

Der Norden

TOURENTIPPS

- **Durch den Newborough Forest zur Ynys Llanddwyn:
Zur Schutzheiligen der walisischen Liebenden**
Tour 1
- **Auf dem Llanberis Path hinauf zum Mount Snowdon:
1085 Meter – der höchste Berg in Wales**
Tour 5
- **Zum Naturschauspiel Aber Falls:
Idyllische Wasserfälle am Moel Wnion**
Tour 8
- **Zum höchsten Berg der Halbinsel Llein:
Durch Moorland zum eisenzeitlichen Fort Tre'r Ceiri**
Tour 11
- **Rund um den Kalksteinfelsen Great Orme:
Kupfermine und Schmetterlinge über Llandudno**
Tour 14
- **Vom Llandudno Pier nach Conwy:
An der Küste auf dem spektakulären Marine Drive**
Tour 15
- **Küste und Wiesen am Caernarfon Castle:
Die wohl schönste Burg in Wales**
Tour 18
- **Powis Castle an der Grenze zu England:
Vom Herrenhaus zum Montgomery Canal**
Tour 20

Zum Gebrauch des Wanderführers

Wissenswertes

Landeskunde

Wanderregionen

Auf der Insel Anglesey

In Snowdonia

Auf der Halbinsel Lleyn

An der Nordküste

Im nördlichen Grenzland

Anhang

Christina Schneider

Wales – Der Norden
Wanderführer

Impressum

Christina Schneider

REISE KNOW-HOW Wanderführer Wales – Der Norden

erschienen im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

1. Auflage 2019

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: G. Pawlak (Layout und Realisierung)

Inhalt: G. Pawlak (Layout), Svenja Lutterbeck (Realisierung)

Karten: Thomas Buri

Fotonachweis: Christina Schneider (cs)

Titelfoto: Christina Schneider

(Motiv: In den Bergen des Cwm Bychan, Tour 10)

Lektorat: Svenja Lutterbeck

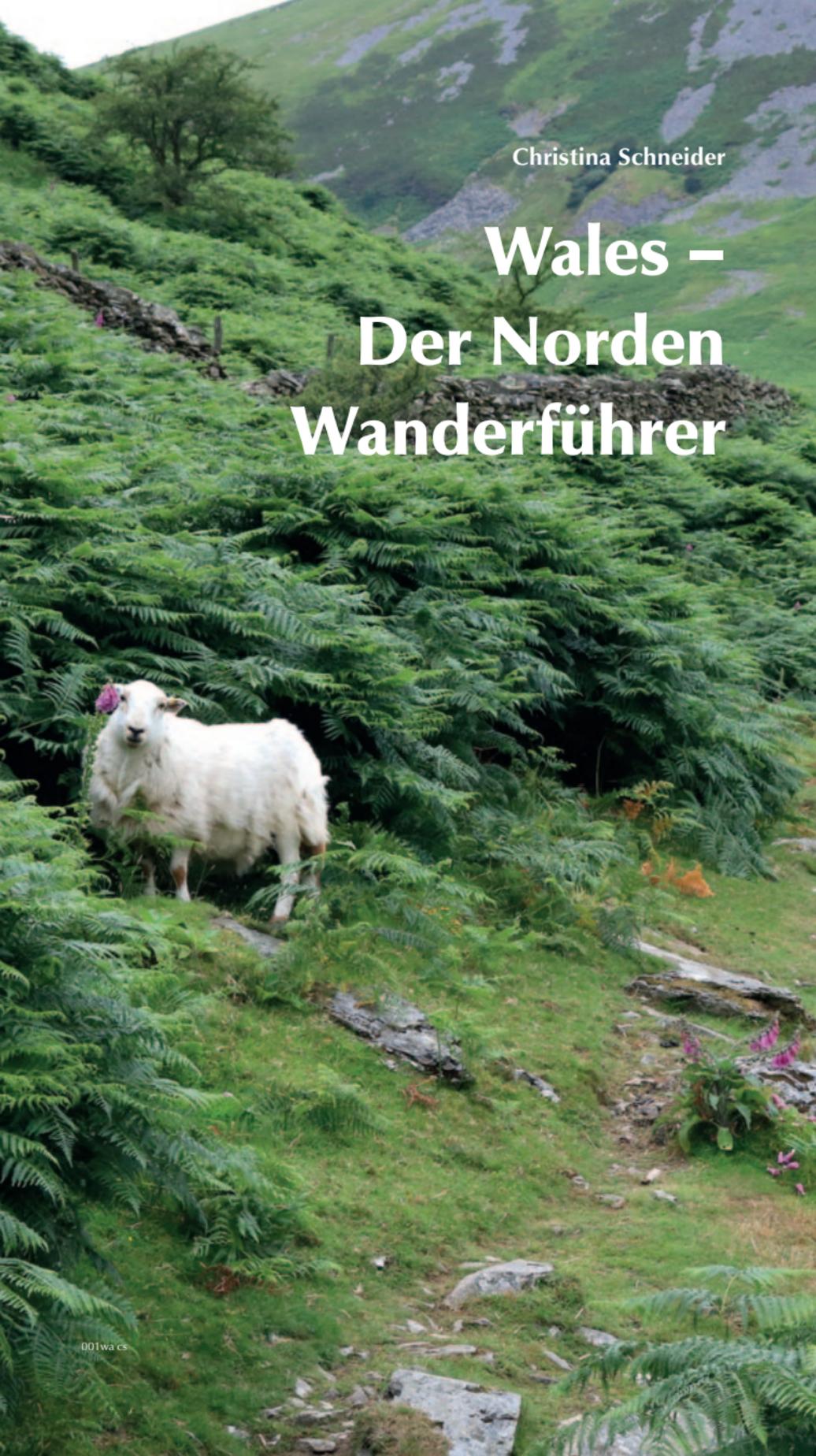
PDF-ISBN 978-3-8317-4995-9

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens und der Niederlande.

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat, bekommt unsere Bücher auch über unseren **Büchershop im Internet: www.reise-know-how.de**

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge.

Alle Informationen in diesem Buch sind von der Autorin mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden. Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autorin keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen. Die Nennung von Firmen und ihren Produkten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind rein subjektive Einschätzungen der Autorin und dienen keinesfalls der Bewerbung von Firmen oder Produkten.



Christina Schneider

Wales – Der Norden Wanderführer



Auf der Reise zu Hause www.reise-know-how.de

- ➔ Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- ➔ kostenlose Zusatzinformationen und Downloads
- ➔ das komplette Verlagsprogramm
- ➔ aktuelle Erscheinungstermine
- ➔ Newsletter und Social Media



Vorwort

Die Halbinsel Wales liegt westlich von England und ist ein **echter „Geheimtipp“ für Wanderungen** in Großbritannien. Deutlich weniger bekannt als seine Nachbarn Schottland und Irland, hat das keltische Land dennoch eine einzigartige Landschaft zu bieten. Im Norden laden zahlreiche Regionen mit unterschiedlichen Charakteristiken zu ausgiebigen Touren ein. Das sehr gut ausgebaute Wegenetz mit unzähligen Möglichkeiten für Wanderungen jeglicher Längen und Schwierigkeitsgrade sowie diverse National Trails und Fernwanderwege bieten ideale Bedingungen, die vielfältige Natur zu Fuß zu erkunden. Zudem macht das gemäßigte Klima mit kühlen Sommern und milden Wintern – Schnee gibt es in der Regel nur in den Gebirgsregionen – den Norden das ganze Jahr über zu einem lohnenswerten Wanderziel.

Dieser Wanderführer spricht durch die vielfältigen Kombinationsmöglichkeiten der Touren untereinander – die Entfernungen sind in dem kleinen Land nicht allzu groß – **sowohl Halbtages- als auch Tageswanderer** an. Zudem führen viele Routen teilweise auch auf **Abschnitten der National Trails und Fernwanderwege** entlang, die zu mehrtägigen Wanderungen einladen. Die Wandermöglichkeiten im Norden von Wales sind vielfältig und die 22 ausgewählten Wanderungen führen in einige der schönsten Regionen. Lassen Sie sich überraschen von den vielen lohnenswerten Zielen rund um die spektakuläre Küste, die langen Sandstrände, majestätischen Berge, idyllischen Seen, Wasserfälle, Täler und märchenhaften Wälder. Reisen Sie in die Vergangenheit zu historischen Schätzen wie den **mittelalterlichen Burgen**, die zum UNESCO-Welterbe gehören, und wandern Sie zu magischen Orten, um die sich zahlreiche Mythen und Legenden ranken.

Das Buch deckt während der Reise durch diese einzigartige Landschaft so einige **Superlative** ab. Kommen Sie mit auf den höchsten Berg des Landes, auf den längsten durchgängigen Küstenpfad der Welt, in den größten Nationalpark und auf die größte Insel von Wales sowie ins größte Seebad und an den längsten Pier des Landes. Und falls die Füße dann doch einmal schmerzen, unternehmen Sie einfach eine Fahrt mit einer der nostalgischen Schmalspurbahnen, die nicht nur Eisenbahnfans in ihren Bann ziehen, oder kehren in einem der gemütlichen Pubs ein.

Zudem stehen zu jeder Wanderung **GPS-Tracks** unter **www.reise-know-how.de** zum kostenlosen Download bereit.

Viel Spaß beim Wandern im wundervollen Norden von Wales!



Christina Schneider

Caernarfon Castle

002wa cs



Inhalt

Vorwort7

Zum Gebrauch des Wanderführers 14

Tourenauswahl16
 Beschreibung der Touren16
 Steckbriefe der Wanderungen17

Wissenswertes 20

Wandern im Norden von Wales22
 Klima und Wanderzeit24
 Wegweiser, Wegerechte und Verhalten im Gelände25
 Ausrüstung und Karten28
 Gefahren und Gesundheit29
 National Trails und Fernwanderwege32
 Pubs35
 Die nordwalisischen Burgen37
 Weitere Aktivitäten38
 Informationen42
 Sprache44
 An- und Einreise44
 Unterkunft46
 Auto fahren47
 Öffentliche Verkehrsmittel52
 Geldangelegenheiten52
 Öffnungszeiten und Feiertage53
 Telefonieren, Internet und Notruf54
 Strom55

Landeskunde 56

Landschaft58
 Geschichte60
 Fauna64
 Flora67
 Bräuche und Traditionen69
 Essen und Trinken72

Wanderregionen 74

Insel Anglesey	76
Snowdonia	79
Halbinsel Lleyn	83
Nordküste	85
Nördliches Grenzland	88

Wandern in Wales

Die in diesem Wanderführer beschriebenen Wanderungen sind zur Darstellung des jeweiligen Schwierigkeitsgrads (s. S. 17) durch drei verschiedene Farben gekennzeichnet.

grün = leicht **orange = mittelschwer** **rot = schwer**

Wanderungen auf der Insel Anglesey 92

- Tour 1** Durch den Newborough Forest zur
Ynys Llanddwyn
Zur Schutzheiligen der walisischen Liebenden94
- Tour 2** Rund um den Holyhead Mountain
North Stack, South Stack und ein Leuchtturm100
- Tour 3** An der Küste von Llanelian
Point Lynas im Nordosten von Anglesey105
- Tour 4** Vom Penmon Priory zum Beaumaris Castle
Altes Kloster und ein Meisterwerk des Mittelalters ..110

Wanderungen in Snowdonia 116

- Tour 5** Auf dem Llanberis Path hinauf zum
Mount Snowdon
1085 Meter: Der höchste Berg in Wales118
- Tour 6** Von Betws-y-Coed zu den Swallow Falls
Alte Brücken und Wasserfälle im Llugwy-Tal124
- Tour 7** Snowdonias Westküste
Dünen und Sandstrand am Harlech Castle129
- Tour 8** Zum Naturschauspiel Aber Falls
Idyllische Wasserfälle am Moel Wnion133

- Tour 9** Llyn Crafnant und Llyn Geirionydd bei Trefriw
Märchenhafte Wälder rund um zwei Seen138
- Tour 10** Vom romantischen Beddgelert in die Berge
des Cwm Bychan
*Die Legende des Gelert in der Schlucht
von Aberglaslyn*145

Wanderungen auf der Halbinsel Lleyn **152**

- Tour 11** Zum höchsten Berg der Halbinsel Lleyn
*Durch Moorland zum eisenzeitlichen
Fort Tre'r Ceiri*154
- Tour 12** Am Fuße des Criccieth Castle
Von der Küste nach Llanystumdwy158

Wanderungen an der Nordküste **164**

- Tour 13** Der Alice in Wonderland Trail in Llandudno
Auf den Spuren von Alice im Wunderland166
- Tour 14** Rund um den Kalksteinfelsen Great Orme
Kupfermine und Schmetterlinge über Llandudno ...174
- Tour 15** Vom Llandudno Pier nach Conwy
*An der Küste auf dem spektakulären
Marine Drive*180
- Tour 16** Vom Conwy Castle nach Llanfairfechan
Zeitreise mit Küstenwanderung187
- Tour 17** Vögel beobachten in Llanfairfechan
Die größte Population an Haubentauchern195
- Tour 18** Küste und Wiesen am Caernarfon Castle
Die wohl schönste Burg in Wales199

Wanderungen im nördlichen Grenzland **204**

- Tour 19** Der Llangollen History Trail
Auf den Spuren der Vergangenheit206
- Tour 20** Powis Castle an der Grenze zu England
Vom Herrenhaus zum Montgomery Canal213
- Tour 21** Skulpturen am Lake Vyrnwy
Der wohl schönste See in Wales217
- Tour 22** Am Ufer des Llyn Brenig
Wald und Weide im Westen der Clwydian Range ..220

Anhang**224**

Kleine Sprachhilfe Deutsch – Englisch – Walisisch	226
Ortsregister	234
Kartenverzeichnis	239
Die Autorin	240

Exkurse

Die Filmkulissen	23
Die Schmalspurbahnen in Wales	50
Der heilige David	54
Die großen Waliser	60
Die keltischen Nationen	63
Der rote Drachen	70
Der zweitlängste Ortsname der Welt	77
Die Legende von König Artus	80
Der „Prince of Wales“	87
Die Sieben Wunder von Wales	90



003wa cs



Zum Gebrauch des Wanderführers



Zum Gebrauch des Wanderführers

Tourenauswahl

Die Touren in diesem Wanderführer erstrecken sich über die **Insel Anglesey**, den **nördlichen Teil des Snowdonia-Nationalparks**, die **Halbinsel Lleyn**, die **Nordküste** sowie das **nördliche Grenzland zu England**. Zudem decken die Wanderungen **alle vier Burgen in Nordwales**, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen, ab.

Das Buch beinhaltet sowohl leichte Strecken für jedermann, die sich mit der Besichtigung einer Stadt oder Sehenswürdigkeit in der Umgebung verbinden lassen, als auch anspruchsvollere Wanderungen entlang der Küste oder in den Bergregionen. Um die **ideale Tour** auszuwählen, dienen die Schwierigkeitsgrade sowie die Gesamtzeiten und Längenangaben als Entscheidungshilfe. Bis auf drei Ausnahmen (Touren 4, 15, 16) sind alle Touren **Rundwanderungen** bzw. Wanderungen zu einem Aussichtspunkt und auf gleichem Weg zurück zum Ausgangspunkt.

Beschreibung der Touren

Zu jeder der 22 Wanderungen gibt es eine **kurze Charakterisierung** der Strecke und steckbriefartige Informationen zu **Ausgangspunkt, Ausgangsort, Höhenunterschied, Gesamtzeit, Länge, Schwierigkeit, Karte, Anforderungen, Einkehr** und **Kombinationsmöglichkeiten** sowie gegebenenfalls weitere Tipps.

Die detaillierte **Wegbeschreibung** zeigt den Verlauf der Wanderung, der zudem jeweils in eine Karte eingezeichnet ist. Das **Höhenprofil** charakterisiert An- und Abstiege einer Tour und

wird in diesem Buch nur bei Wanderungen mit nennenswerten Höhenunterschieden verwendet. Zudem stehen zu jeder Wanderung **GPS-Tracks zum Download** zur Verfügung.

Steckbriefe der Wanderungen

Der **Ausgangsort** kennzeichnet den Ort/die Stadt, der/die dem Ausgangspunkt einer Wanderung am nächsten ist, während der **Ausgangspunkt** hingegen den genauen Startpunkt einer Wanderung beschreibt – in der Regel ein Parkplatz. Zusätzlich zur Adresse sind Längen- und Breitengrade für die Zieleingabe in ein Navigationsgerät enthalten. Befinden sich Bushaltestellen in der Nähe, sind diese, inklusive Angaben zu den Buslinien, ebenfalls aufgeführt. Mit Ausnahme der Touren 1, 2, 4 und 22, für die ein Mietwagen sinnvoll ist, sind alle Wanderungen gut mit dem Bus zu erreichen.

Der **Höhenunterschied** gibt die Gesamtanzahl der Höhenmeter an, die während einer Wanderung zurückgelegt werden müssen – nicht die Differenz zwischen Startpunkt und Ende und auch nicht zwangsläufig die zwischen Startpunkt und höchstem Punkt. Die Angaben zur **Karte** beziehen sich bis auf eine Ausnahme (Tour 13) auf die Wanderkarten vom Ordnance Survey OS Explorer und OS Landranger.

Die **Gesamtzeit** beschreibt die reine Gehzeit einer Wanderung in Stunden ohne Pausen. Allerdings hängt diese sehr von der persönlichen Kondition sowie den Wetter- und Wegbedingungen ab, weshalb die Angaben nur als grobe Anhaltspunkte dienen. Die **Länge** einer Wanderstrecke ist in Kilometern angegeben und liegt für die 22 Touren zwischen 2,4 und 15 km.

Daraus ergeben sich drei **Schwierigkeitsgrade**, die zur besseren Einschätzung der Schwierigkeit einer Wanderung mit Farben gekennzeichnet sind, für die in der Regel folgende Kriterien gelten:

grün – leicht

Die Wanderwege sind in der Regel gut markiert oder stellen keine hohen Anforderungen an das Orientierungsvermögen. Die Touren sind relativ kurz und wenig anstrengend. Die Gehzeit beträgt meist weniger als 2 Stunden. Einzelne steinige oder feuchte Stellen können auftreten.

orange – mittelschwer

Die Wanderwege erfordern eine gewisse Ausdauer und Orientierungsvermögen an Stellen, an denen keine Markierung vorhanden ist. Die Gehzeit der meist längeren Küsten-, Berg- oder Waldwanderungen auf teils schmalen Pfaden beträgt in der Regel mehr als 2 Stunden. Auf steinigern Abschnitten ist Trittsicherheit erforderlich. Feuchte Stellen treten häufiger auf. Die Wanderungen führen teilweise durch wegloses Gelände und können dem Wetter ausgesetzt sein.

rot – schwer

Die Wanderwege erfordern gute Ausdauer, Orientierungsvermögen und Trittsicherheit. Die Gehzeit der anspruchsvollen Wanderungen beträgt in der Regel mehr als 4 Stunden. Die Wanderungen führen auch durch wegloses Gelände auf oft steinig und feuchten bis nassen Pfaden und können stark dem Wetter ausgesetzt sein.

004wa cs



Diese Gesamtcharakteristik der drei Schwierigkeitsgrade der Wanderungen dient als **Anhaltspunkt** für eine durchschnittliche Situation. Das Wetter oder andere ungünstige Bedingungen können den Schwierigkeitsgrad einer Tour erhöhen. Zusätzlich zeigen die Anforderungen auf, welche spezifischen Gegebenheiten den Wanderer auf einer Strecke erwarten. Wege können beispielsweise schwierig zu sehen sein und führen häufig über Zaunübertritte. Und auch das **Wetter** spielt besonders in den Bergen und an der Küste eine wichtige Rolle. Die Touren wurden jedoch so ausgewählt, dass die Wege normalerweise gut begehbar sind. Für kleine oder auch größere Pausen sind zudem, sofern vorhanden, **Einkehrmöglichkeiten** während einer Wanderung aufgeführt.

Die **Tipps** geben Hinweise auf lohnenswerte Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten rund um eine Tour. Manchmal befinden sich in der Nähe einer Wanderung spannende Orte, zu denen ein Abstecher lohnt.

Abschließend zeigen die **Kombinationsmöglichkeiten** auf, mit welchen weiteren Touren eine Wanderung gut verbunden werden kann. Dabei sind die jeweilige Tour sowie die Entfernung zu ihrem Ausgangspunkt angegeben. Da die Abstände zwischen den Wanderungen grundsätzlich nicht allzu groß sind, kann man insbesondere mit einem Mietwagen zügig zur nächsten Tour gelangen. Zudem folgen einige der Wanderungen zum Teil einem Abschnitt eines National Trails oder eines Fernwanderwegs, die zu mehrtägigen Wanderungen einladen.

Buchtipp

Im **Reiseführer Wales**, erschienen im REISE KNOW-HOW Verlag, finden sich praktische Reiseinformationen, sorgfältige Beschreibungen aller sehenswerten Orte und Landschaften, Stadtpläne sowie Übersichtskarten, Tipps zur Anreise und vieles mehr.



Wissenswertes



Wissenswertes

Wandern im Norden von Wales

Wales ist das **Land mit der größten Burgendichte**. Nirgendwo sonst auf der Welt gibt es mehr dieser historischen Baudenkmäler pro Quadratkilometer als im Land des Drachen. Doch nicht nur die vier Festungen aus der Zeit des Königs Edward I. im Norden des Landes laden dazu ein, zu Fuß in die epische Geschichte einzutauchen. Auch die uralten Hügellandschaften, die in breite Flusstäler abfallen sowie märchenhafte Wälder und die Küste mit beeindruckenden Felslandschaften machen Nordwales zu einem Paradies für Wanderer.

Rund um die vier zum UNESCO-Welterbe zählenden Burgen in **Harlech, Beaumaris, Caernarfon** und **Conwy** kann man wunderbar auf den Spuren von König Artus wandern. Zudem runden tosende Wasserfälle in alten Wäldern, historische Schätze und magische Orte wie bei Alice im Wunderland den bunten Mix der Touren durch den Norden von Wales ab. Sowohl der Genusswanderer mit Schwerpunkt auf der langen Geschichte als auch diejenigen, die auf der Suche nach anspruchsvolleren Bergwanderungen sind, finden hier ihr persönliches Abenteuer.

Der **Wales Coast Path** – der längste durchgängige Küstenpfad der Welt – verführt zu ausgiebigen Wanderungen. Und auch die imposante Bergkulisse im Snowdonia-Nationalpark rund um den Mount Snowdon, den höchsten Gipfel des Landes, bietet zahlreiche Möglichkeiten für eindrucksvolle Bergtouren.

Spektakuläre Landschaften (Tour 10)

Kapitelstartseite:

Conwy Castle (Tour 15)

Die Filmkulissen

Wales bietet seit jeher mit seinen majestätischen Bergen, langen Sandstränden und den historischen Burgen tolle Filmkulissen. Die Schönheit dieser einzigartigen Landschaft wussten schon zahlreiche Regisseure und Filmemacher zu schätzen. Einige berühmte Beispiele sind **Ridley Scotts „Robin Hood“** aus dem Jahr 2010 mit Russell Crowe in der Hauptrolle und auch die erfolgreiche **„Harry-Potter“-Reihe** hat hier schon ihr Set aufgebaut. Eine Szene aus dem letzten Buch wurde in den Dünen des Freshwater West Beach im Pembrokeshire-Nationalpark gedreht.

Im neuen **Guy-Ritchie-Film „King Arthur: Legend of the Sword“** (2017) spielten die Berge des Snowdonia-Nationalparks rund um das verschlafene Bergdorf Capel Curig eine Hauptrolle. Und auch **James Bond** war schon zum Drehen in Wales. Im 20. Teil der Reihe – **„Stirb an einem anderen Tag“** – diente der Penbryn Beach in Ceredigion als Kulisse. Zudem wird bereits seit 1963 die TV-Serie **„Doctor Who“** in Wales gedreht.

014wa cs



Klima und Wanderzeit

Mit **kühlen Sommern** und **milden Wintern** ist das Klima im Norden von Wales aufgrund des **Golfstroms** gemäßigt. Schnee kommt in der Regel nur in den höheren Bergregionen vor. Im Vergleich zur Küste, wo es meistens wärmer und sonniger ist, herrschen dort kältere Temperaturen und es regnet häufiger. Besonders am Mount Snowdon ist es oftmals sehr nass. Generell ist die **Niederschlagsmenge** höher als bei uns. Zudem ist das Wetter aufgrund der häufigen Winde besonders im Sommer durch **schnelle Umschwünge** charakterisiert.

Aufgrund dieser Witterungsbedingungen kann man in Nordwales **das ganze Jahr über wandern**. Am sonnigsten ist es im Juni. Allerdings muss man zu jeder Jahreszeit mit einigen Regentagen rechnen. Das beste Wetter sowie die längsten Tage hat man von Mai bis September. Im Juni, Juli und August sind allerdings viele Touristen im Land, weshalb besonders die Wege in sehr beliebten Regionen etwas voller sein können. Wer es einsamer mag, sollte im Herbst und Winter zum Wandern in den Norden von Wales reisen. Dann gibt es jedoch auch mehr Regentage. In höheren Regionen kann es schneien und Bergwanderungen daher schwierig machen. Zudem sind einige Unterkünfte und Sehenswürdigkeiten zu Jahresbeginn nicht geöffnet.

Länge der Tage (monatliche Durchschnittswerte)

	Sonnenaufgang	Sonnenuntergang
Januar	8:05	16:20
Februar	7:25	17:15
März	6:15	18:10
April	6:05	20:05 Sommerzeit
Mai	5:10	20:55
Juni	4:45	21:30
Juli	5:00	21:15
August	5:50	20:25
September	6:40	19:20
Oktober	7:35	18:05
November	7:30	16:10 Winterzeit
Dezember	8:10	15:50